

Vitamix 9018

**konservierungsmittelfrei, matt, wetterbeständig, lichtecht,
zum Abtönen von konservierungsmittelfreien Innenfarben sowie
Silikatfarben, für innen und außen**



Anwendungsbereich

Zum Abtönen von konservierungsmittelfreien Innenfarben sowie Silikatfarben. Vitamix 9018 kann auch direkt als Vollton für z. B. Absetzarbeiten angewendet werden. Einsetzbar auf allen tragfähigen, mineralischen Untergründen, z. B. Putz (Druckfestigkeitskategorie CSI, CSII und CSIII), Kalksandsteinmauerwerk, Silikat- und Mineralfarbenbeschichtungen. Insbesondere für sensible Bereiche wie Kinder- oder Schlafzimmer sowie Kindergärten, Schulen u. Ä.

Eigenschaften

- konservierungsmittelfrei
- für Allergiker geeignet
- emissionsarm, lösemittel- und weichmacherfrei
- hoch deckend
- mit hohem Färbevermögen
- haftfest
- leicht verarbeitbar
- frei von foggingaktiven Substanzen
- Der mineralische Charakter der Anstrichoberfläche unterstreicht darüber hinaus in materialgerechter Weise die Architektur.

Werkstoffbeschreibung

| | |
|-------------------------|--|
| Standardfarbtöne | 1 lemon 2 cherry 3 kiwi 4 blueberry 5 orange 6 pumpkin 7 black olive |
| Werkstoffbasis | Styrol-Acrylat-Copolymer-Dispersion, anorganische Buntpigmente, Silikate, Kaliwasserglas, Calciumcarbonat, Wasser und Additive |
| Dichte | ca. 1,4–1,5 g/cm ³ |
| Glanzgrad | matt |

Werkstoffbeschreibung

| | |
|---|--|
| Wasserdampfdurchlässigkeit | diffusionsäquivalente Luftschichtdicke: $S_d (H_2O) < 0,03$ m nach DIN EN ISO 7783, entspricht der Klasse V_1 „hoch wasserdampfdurchlässig“ nach DIN EN 1062-1 |
| Wasseraufnahmekoeffizient | w-Wert $> 0,5$ $kg/(m^2 \cdot h^{0,5})$ nach DIN EN 1062-3, entspricht der Klasse W_1 „hoch wasserdurchlässig“ nach DIN EN 1062-1. |
| Klassifizierung in Anlehnung an EN 13300 | Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2 |
| Verpackung | 500 ml |

Verarbeitung

| | |
|--------------------------------|--|
| Verdünnung | Nicht verdünnen. |
| Abtönen | Mit allen in diesem Praxismerkblatt dafür genannten Materialien mischbar. Aufgrund der materialcharakteristischen Eigenschaften ist die Zugabemenge bei Silikatfarben auf max. 25 % Vitamix 9018 zu begrenzen. Um die materialtypischen Eigenschaften beim Silikat-Streichfüller 3639 und Silikat-Klimafeinputz ELF 1808 nicht zu verändern, max. 10 % Vitamix 9018 zugeben. |
| Verträglichkeit | Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Praxismerkblatt dafür genannten Materialien. Speziell zum Abtönen der konservierungsmittelfreien Vita-Innenfarben sowie der Silikat-Innenfarben und Silikat-Fassadenfarben. |
| Auftrag | Vitamix 9018 kann im Streich- und Rollverfahren verarbeitet werden. Nach Zugabe in Silikatfarben sollten auch diese nur im Streich- und Rollverfahren verarbeitet werden. |
| Verbrauch | Ca. 120–140 ml/m ² je Anstrich. Genauere Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln. |
| Verarbeitungstemperatur | Nicht unter +8 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind oder sehr hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten. |
| Werkzeugreinigung | Nach Gebrauch sofort mit Wasser. |

Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Überarbeitbar und weiterer Systemaufbau nach frühestens 12 Stunden. Vollständige Verkieselung erst nach mehreren Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

Lagerung

Kühl und frostfrei. Anbruchgebände dicht verschließen.

Deklaration

Produkt-Code BSW10.
Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Beschichtungsaufbau

Untergrundvorbehandlung Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein. Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Leimfarbe gründlich abwaschen. Intakte Öl- und Lackfarbenanstriche anlaugen, gründlich anschleifen und säubern. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Pilz- und algenbefallene Flächen, außen gründlich reinigen und mit Universal-Desinfektionsmittel 542 * nachbehandeln. (* Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.) Nachputzstellen fachgerecht flutieren, bei farbiger Beschichtung ganzflächig. Den Untergrund je nach Erfordernis grundieren und/oder zwischenbeschichten. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Hinweise

Flächen abdecken Umgebung der Anstrichflächen, besonders Glas, Klinker und Natursteine, sorgfältig abdecken.

Auf Putzen in WDVS Mit Vitamix 9018 abgetönte (farbige) Beschichtungen auf mineralischen Putzen im WDV-System mit einem Hellbezugswert ≥ 20 ausführen.

Oberflächenschattierungen nach Trocknung Aufgrund des chemischen Abbindeprozesses sind je nach Witterung Farbton- und Oberflächenschattierungen typisch, sie stellen keinen technisch-funktionellen Mangel dar und sind daher nicht zu beanstanden.

Schutz der Beschichtung Frische Silikatbeschichtungen vor Feuchtigkeitseinwirkung, z. B. Regen, aber auch zu schnellem Wasserentzug durch starken Wind, Sonneneinstrahlung usw. schützen. Nicht auf aufgeheizten Untergründen auftragen. Falls erforderlich, Schutzplanen verwenden.

Weitere Angaben Die Angaben in den Praxismerkbüchern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de